



Transaction Hub: transparente Datenströme in heterogenen Systemwelten



«Der Transaction Hub schafft die Basis für transparente, tagesaktuelle Transaktionsdaten in unserer heterogenen Systemlandschaft und bildet eine verlässliche Basis für Vertrieb, Budgetverfolgung und Produktionsplanung. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit FROX war dabei entscheidend für den Erfolg.»

Thomas Husi, Head of IT, Curaden

Branche: Industrie



Transaction Hub: transparente Datenströme in heterogenen Systemwelten

Ausgangslage

Wie sah die bisherige Situation aus?

Das Schweizer Unternehmen [Curaden AG](#) vertreibt seine Dentalprodukte weltweit über Zahnärzte, Apotheken und andere Kanäle oder direkt an Endkunden über B2C-Shops. Die Bestelldaten fließen von den Shops in die jeweiligen ERP-Systeme der Länder und werden von dort zur Auslieferung gebracht. Da die mehr als 50 Ländergesellschaften und Vertriebspartner jeweils ihre eigenen ERP- und CRM-Systeme im Einsatz haben, besteht für Curaden die Herausforderung darin, jederzeit einen aktuellen Überblick über getätigte und geplante Verkäufe zu erhalten, was eine wichtige Voraussetzung für die Budgetverfolgung und die Produktionsplanung darstellt.

Bisher erfolgte der Datenaustausch entweder über bilaterale Schnittstellen zwischen einzelnen lokalen Systemen oder auf klassischem Weg via Excel-Reporting. Die länderspezifischen heterogenen Systemstrukturen und mangelnde Datenqualität erschwerten die Datenkonsolidierung und verursachten viel unnötigen manuellen Aufwand. Curaden suchte deshalb nach einem Konzept, wie Daten zwar dezentral in verschiedenen Systemen bewirtschaftet werden, aber trotzdem zeitgerecht, qualitativ geprüft und standardisiert zentral zur Verfügung stehen.

Kundennutzen

Was hat sich durch die Lösung verbessert?

Als Lösung entwickelte die Curaden die zentrale Datenaustausch-Plattform «Transaction Hub», über welche Daten weltweit zwischen eigenen und Partnersystemen automatisiert und standardisiert verteilt werden. Dazu gehören die Bestellungen und Kundendaten, welche aus den länderspezifischen B2B- und B2C-Shops automatisiert an die jeweiligen ERP-Systeme übermittelt werden. Zur Unterstützung des Vertriebs werden die Daten zusätzlich auch mit den CRM-Systemen synchronisiert. Der automatisierte Datenaustausch verbessert die Datenqualität und ermöglicht der Curaden ein zentrales Monitoring und ein einheitliches Reporting basierend auf tagesaktuellen Transaktionsdaten.

Vorteile des Transaction Hubs (TH)

- Zentrale Drehscheibe für den automatisierten und standardisierten Datenaustausch mit den weltweit tätigen Vertriebsgesellschaften
- Lückenlose Protokollierung und Nachvollziehbarkeit aller Transaktionen und Datenströme
- Zentrale Verfügbarkeit aktueller Transaktionsdaten für Budgetverfolgung und Produktionsplanung
- Mapping-Funktionalitäten zur Harmonisierung und Standardisierung von Daten
- Eingebaute Verfahren zur Sicherstellung der Datenhoheiten und Verhinderung von Dateninkonsistenzen
- Exception Handling zur Korrektur missglückter Transaktionen und Bereinigung fehlerhafter Daten
- Zentrales Data Caching zur Sicherstellung der angestrebten Performance
- Reduzierung der Kosten für die Entwicklung und Pflege von lokalen, bilateralen Systemschnittstellen
- Hohe Flexibilität bei der Anbindung weiterer Systeme und Datenströme

Leistungen

Welche Leistungen haben wir erbracht?

Als langjähriger [Digitalisierungspartner](#) der Curaden realisierte FROX diese zukunftsorientierte Applikation auf Basis der Prozessautomatisierungsplattform [Axon Ivy](#). Das Konzept wurde gemeinsam entwickelt und konnte dank enger Zusammenarbeit erfolgreich eingeführt werden.

Unsere Leistungen für Curaden:

- Unterstützung Requirements Engineering, Design, Einführungsunterstützung
- Lösungsarchitektur, agile [Softwareentwicklung](#) (SCRUM), Continuous Delivery, Projektmanagement
- [Support](#) und Weiterentwicklung

Plattform und Technologien

- Axon Ivy